

Protokoll

über die 15. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Heeßen am 16.05.2019 im "Heeßer Krug"

Vorsitzender

Harald Bokeloh

stellv. Vorsitzender

Frank Harmening

Mitglied

Klaus Ewest (ab 19:10 Uhr)

Gerhard Hase

Heinz-Hardy Hoffmann

Heinrich Meier

Jens Mühe

Jürgen Selig

Gabriele Walz

Rudolf Wecke

Verwaltung

Stefanie Ruboks

Entschuldigt fehlte/n

Bernd Schönemann

Beginn: 19:05 Uhr

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

Herr Bürgermeister Bokeloh eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, sowie die Zuhörer, den Pressevertreter und die Verwaltung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die Gemeinderatssitzung am 21.02.2019.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Heeßen vom 21.02.2019 wird genehmigt.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (10/0/0)

Zu TOP 3 Bericht des Gemeindedirektors

Für die Sanierung der Auebrücke ist die beantragte Zuwendung des Amtes für regionale Landesentwicklung Leine-Weser bewilligt und in Höhe von 12.573,44 € bereits ausgezahlt worden.

Die Bezuschussung durch den Landkreis Schaumburg ist ebenfalls in Bearbeitung, hier ist mit einer Zahlung in Höhe von ca. 6.287,00 € zu rechnen.

Bezüglich des Bauvorhabens von Herrn Jürgen Bender, Im Wiesengrund 13, 31707 Heeßen, berichtet Herr Bokeloh, dass die Pläne für das ursprüngliche Bauvorhaben im Westen des Grundstücks nicht mehr von Herrn Bender verfolgt werden, statt dessen ist vorgesehen, im südlichen Bereich anzubauen.

Für dieses Projekt fand bereits ein Ortstermin mit der Unteren Wasserbehörde statt. Eine Änderung des B-Planes wäre hierfür nicht erforderlich.

Die Gemeinde Heeßen wurde von den geänderten Plänen von Herrn Bender nicht in Kenntnis gesetzt.

Der FA Mews GmbH, Bückeburg ist der Auftrag für die Installation einer Steckdose am Festplatz in Heeßen erteilt worden.

Dies soll jedoch erst nach Austausch der Halterung für den Tannenbaum geschehen.

Herr Wecke regt an, die alte Halterung zu belassen und zusätzlich eine neue für größere Bäume einzubauen.

Herr Bokeloh wird dies mit dem Bauhof besprechen.

Zu TOP 4 Erneuerung der Fahrbahndecke eines Teilstückes der Langen Straße He 50/10

Wie bereits in der Vorlage erläutert befinden sich in der Langen Straße mehrere Löcher in der Asphaltdecke, die schon mehrfach vom Bauhof geflickt wurden, jedoch immer wieder aufbrechen.

Die Fa. Struckmeier in Obernkirchen wurde um ein Angebot gebeten, dieses Teilstück im Zuge der bereits beschlossenen Arbeiten an den Fahrbahndecken der Neuen Straße und dem Lerchenweg in gleicher Ausführung mit zu erneuern.

Die Kosten belaufen sich gem. o.g. Angebot vom 26.04.2019 auf 5.573,96 €.

Herr Harmening merkt hierzu an, dass die Kosten wahrscheinlich höher als im Angebot angegeben ausfallen werden, jedoch noch in einem überschaubaren Rahmen.

Beschluss:

Die Fahrbahndecke der Langen Straße soll gem. Angebot der Fa. Struckmeier mit erneuert werden.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (10/0/0)

Zu TOP 5 Anfragen von Einwohnern

Anfragen wurden nicht gestellt.

Zu TOP 6 **Anfragen von Ratsmitgliedern**

Herr Selig fragt nach, ob in der Schulstraße eine Tempo-30-Zone eingerichtet wird und für wann dies geplant sei. Herr Bokeloh erläutert, dass geklärt werden muss, wann die Straße gebaut worden ist und wann die 5-Jahresfrist um ist um die Straße umzuwandeln. Wenn dies bereits der Fall ist, soll ein entsprechender Beschluss für die nächste Ratssitzung vorbereitet werden.

Herr Mühe berichtet, dass an der Hauptstraße zwischen Kantstraße und Im Wiesengrund mehrere Bäume vom Eigentümer des Grundstücks gefällt worden sind.

Die verbliebenen 3 Bäume stehen lt. Herr Meier nicht auf Gemeindegrund, es ist zu klären, ob der Bauhof bei der Fällung trotzdem Hilfestellung leisten kann.

Bezüglich der Sanierung der Auebrücke in Heeßen berichtet Herr Harmening, dass die abschließende Beschichtung aufgetragen werden soll, sobald das Wetter besser ist. Zur Fertigstellung muss danach nur noch das Gelände abgeschliffen und gestrichen werden. Zu klären ist, ob diese Arbeiten vom Bauhof oder von Herrn Szafraniak durchgeführt werden sollen.

Frau Walz merkt an, dass sich die Straßenlaternen sehr früh einschalten. Bei der Anlage handelt es sich um einen Dämmerungs- und nicht um einen Zeitschalter. Es ist zu klären, ob der entsprechende Fühler hierfür eventuell verdeckt ist.

Her Hoffmann bezieht sich auf frühere Gespräche über zusätzliche Straßenlaternen in der Auestraße und erklärt, dass für das Sicherheitsgefühl weitere Laternen seiner Meinung nach nicht notwendig seien.

Ende des öffentlichen Teils: 19:25 Uhr

Sitzungsende: 20:20 Uhr

Bokeloh
Bürgermeister

Ruboks
Protokollführerin